

Protokoll: Vollversammlung FSR KuWi / Donnerstag, 04. Juli 2013

Zeit: 13:00 – 13:50 Uhr

Ort: GD H8

Sitzungsleitung: Judith Lenz, Alexander Pflüger, Maria Kirov

Protokoll: Inken Luhmann

1. Eröffnung

Die Sitzung wird um 13:00 Uhr von Judith Lenz eröffnet. Anwesenheit von 10 Prozent ist nicht erreicht, somit wird die Sitzung auf 13:15 Uhr im GD H8 verschoben. Einladung zur verschobenen Sitzung.

2. Eröffnung verschobene Sitzung

Judith Lenz eröffnet um 13:15 Uhr zur verschobenen Sitzung. Nun ist die Anwesenheit erreicht und die Sitzung gültig.

2.1. Feststellung der Anwesenheit

Martin Herz, Rebecca Pavelt, Judith Lenz, Maria Kirov, Inken Luhmann, Marie Ostermann, Johannes Schaffeldt, Marlana Rafelt, Alexander Pflüger, Tabea Pohlmann, Ronny Diering, Tim Bethold, Hannah Sprute, Robert Simon, Rüdiger Haku, Agata Wozniak, Marie Grünter, Anne Berger, Maria Ulrich

3. Wer sind wir?

Vorstellung des alten FSRs bis Juni 2013 mit Vorsitz von Judith Lenz und Alexander Pflüger.

Nun ab Juni 2013 haben den Vorsitz Annelie Krummbein und ihre Stellvertreterin Maria Kirov. Vorstellung neu gewählter Mitglieder: Annelie Krummbein, Marlana Rafael, Inken Luhmann. Insgesamt nun sechs Mitglieder im gewählten FSR.

4. Was haben wir gemacht?

Veranstaltungen

- WG Europa auf dem Woodstock-Festival (August 2012)
- Essenhopping (November 2012, Januar & Juni 2013)
- KULT (November 2012, April 2013)
- Krimidinner (Oktober 2012, Mai 2013)
- Meet A Prof (Juni 2013)
- Unterstützung anderer Events (Absolventenfest, Art an der Grenze)
- Stammtische

HoPo

- Online-Evaluation der Lehre
- Zusammenarbeit mit den anderen Gremien
- Volksbegehren „Hochschulen erhalten“

Studienberatung

- Ersti-Woche
- Tag der offenen Tür
- Initiativenmarkt
- Wöchentliche Sprechstunden
- Initiative für einen verbesserten barrierefreien Nahverkehr

Studimeile

- Fest der Nachbarn
- ART an der Grenze
- KULT im Medienkomplex

5. Rechenschaftsbericht

Vorstellung des Rechenschaftsberichts. Gesamtausgaben liegen bei 1320,26 Euro, damit bleiben noch 1179,74 Euro übrig.

Kritik: Zuviel Geld ist übrig. Man sollte lieber alles ausgeben, da das Geld nicht in die nächste Legislaturperiode weitergegeben wird.

Judith: Man wollte Geld spenden, doch das wäre nicht möglich. Oder eine Patenschaft für einen Stolperstein übernehmen, aber dies ist auch nicht möglich.

Gegenvorschlag: Künstlern mehr Geld geben, Möbel kaufen für die Studimeile,...

Kritik wurde angenommen.

Dann folg die Verfahrensfrage (wir sind beschlussfähig). Wird der Rechenschaftsbericht von der Vollversammlung angenommen? Er wird einstimmig und zu 100 Prozent angenommen.

6. Ausblick/ Was werden wir machen?

- weniger Veranstaltungen (zB kein Krimidinner, kein Meet a Prof)
- Fokus eher auf Studienberatung und Hochschulpolitik

- engere Zusammenarbeit mit den FSR's

7. Sonstiges/ Fragen

Frage: Warum Meet a Prof nicht im Winter? Antwort: Da wir da ja immer Grillen und dass ist im Sommer schöner. Vielleicht aber könnte man eine Alternative anbieten, wie zum Beispiel Plätzchen backen. Außerdem Anmerkung, dass es ja schade wäre wenn der FSR jetzt weniger Veranstaltungen machen würde, dazu Anmerkung, dass wir ja nun auch deutlich weniger Mitglieder sind und jetzt erst einmal neue Mitglieder suchen und uns dann wieder vermehrt auf die Veranstaltungen konzentrieren.

Außerdem heißt das ja nicht dass wir dann keine Veranstaltungen mehr machen.

FSR hat sich auch schon selber Gedanken über sein Image gemacht, warum es jetzt so wenig neue Mitglieder gibt. Ausstrahlung nach außen wäre ja eigentlich positiv.

Positive Anmerkung, dass es gut ist dass der FSR auch neue Wege geht und wir auch den Mut dafür haben sollten, außerdem Vorschlag, dass man so was wie eine „Gremienschulung“ anbietet für die Mitglieder, um eine „Imageverbesserung“ zu trainieren.

Weitere Frage zu den Mitgliedern, die schon länger dabei sind, was sie an der Arbeit im FSR nerven würde. Nichts wirklich, außer dass weiterhin bestehende Problem dass viele Veranstaltungen eher weniger besucht sind.

Sitzung wird um 13:50 Uhr beendet.

Protokollantin

Sitzungsleiter